

Internationaler Workshop zur Metaphernforschung in Flensburg

"Der Strom fließt." Wenn hier nicht von der Elbe die Rede ist, sondern von Elektrizität, sind wir im Bereich metaphorischen Sprechens und analoger Vorstellungsmodelle, die nicht nur unsere Alltagssprache durchziehen, sondern auch in den (Natur-)Wissenschaften eine wichtige Rolle spielen. Stimmt es, dass die grundlegende Redeweise und Denkvorstellung von Elektrizität als einer Art Flüssigkeit zur Erfindung des Kondensators führte? Oder: Wie verwendet eine Physiklehrerin im Unterricht gezielte Metaphorik, um ihren Schülern das Brechungsverhalten von Lichtstrahlen ebenso anschaulich wie unvergesslich zu machen?

Das Seminar für Anglistik und Amerikanistik der Universität Flensburg veranstaltete vom 18. bis 19. Oktober 2013 zusammen mit der Online-Fachzeitschrift *Metaphorik.de* einen internationalen und interdisziplinären Workshop zum Thema "Science and Metaphor" in Flensburg. Nach Vorgängertagungen an den Universitäten Saarbrücken und Essen ist es gelungen, die dritte Tagung in dieser Reihe nach Flensburg zu holen, wodurch die internationale Vernetzung der an unserer Universität intensiv und erfolgreich betriebenen kognitiv-linguistischen Metaphernforschung weiter gefördert wird. Professor Dr. Olaf Jäkel und Doktorandin Anke Beger vom Seminar für Anglistik und Amerikanistik bilden mit ihrem Hamburger Kollegen Dr. Martin Döring (Universität Hamburg, Institut für Geographie sowie Helmholtz-Zentrum für Material- und Küstenforschung, Geesthacht) die Forschungsgruppe "*Studies in Metaphor: Application, Research and Teaching (SMART)*" und waren die lokalen Veranstalter der Tagung.

Mit Teilnehmer*innen aus Deutschland, England, den Niederlanden und der Schweiz war die Tagung ebenso international wie interdisziplinär ausgerichtet, gab es doch Vorträge von Wissenschaftler*innen aus Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft, aus Germanistik, Anglistik und Romanistik ebenso wie aus Physik und Wissenschaftssoziologie. Als Vertreter der Universität Flensburg trug Physikprofessor Dr. Peter Heering zum Thema "Bridging the Gap between Science and Society: Metaphors as Mediators in Science Communication" vor, und Sprachwissenschaftlerin Anke Beger steuerte den Vortrag "Different Functions of (Deliberate) Metaphor in Teaching Scientific Concepts" bei, der hochinteressante Teilergebnisse ihres Dissertationsprojekts "Linguistic Analysis of Expert-Lay-Communication in Different Discourse Settings and Domains: The Transfer of Knowledge in Higher Education and the Role of Metaphor" präsentierte. Gastgeber Professor Jäkel: "Die unterschiedlichen Rollen und Funktionen, die sprachlichen Metaphern und metaphorischen Modellen im Kontext von (Natur-)Wissenschaften zukommen, stellen ein Forschungsfeld von hoher aktueller Brisanz dar. Wir sind stolz darauf, dass wir mit unseren Beiträgen in diesem Feld international sichtbar sind. Und wir danken unserer Universität dafür, dass sie durch den Ausschuss für Forschung und Wissenstransfer sowie die Fördergesellschaft eine großzügige Finanzierung der Tagung ermöglicht hat." Die interdisziplinären Tagungsergebnisse sollen als Sonderband der Open-Access Fachzeitschrift *Metaphorik.de* 2014 der interessierten Fachöffentlichkeit zugänglich gemacht werden.